



## Geschäftsbericht 2016



# Inhaltsverzeichnis

|                               |    |
|-------------------------------|----|
| Vorwort                       | 3  |
| Unser Leitbild                | 4  |
| Elektrizitätsversorgung       | 5  |
| Erdgas- und Wärmeversorgung   | 8  |
| Telekommunikation             | 10 |
| Personelles und Verschiedenes | 13 |
| Statistische Angaben          | 15 |
| Spartenrechnungen             | 16 |
| Jahresrechnung                | 18 |
| Anhang zur Jahresrechnung     | 21 |
| Bericht der Revisionsstelle   | 24 |
| Organe der Gesellschaft       | 26 |

## **Glattwerk AG**

Usterstrasse 111

8600 Dübendorf

Telefon 044 801 68 11

Fax 044 801 68 33

[www.glattwerk.ch](http://www.glattwerk.ch)

[info@glattwerk.ch](mailto:info@glattwerk.ch)



# Vorwort

Die Glattwerk AG hat im vergangenen Geschäftsjahr ihren Grundauftrag, unsere Stadt zuverlässig mit Energie zu versorgen, sehr gut erfüllt und dies in einem Umfeld geprägt, von verschärfter Konkurrenz und Unsicherheit bezüglich zukünftiger regulatorischer Eingriffe. Wiederum konnten der Strom- und Gaspreis gesenkt werden und die Versorgungsqualität lag mit nur wenigen Störungen deutlich über dem schweizerischen Durchschnitt. Über unser leistungsfähiges Netz, das zudem laufend mit Glasfaserkabeln erneuert wird, stellen wir unseren Kundinnen und Kunden günstige Möglichkeiten für schnelles Internet und Fernsehangebote auf dem neusten Stand zur Verfügung.

An der ordentlichen Generalversammlung 2016 ist Hans Zeier nach 10 Jahren als Verwaltungsratspräsident und Mitglied des Verwaltungsrates zurückgetreten. Als Nachfolger im Amt des Verwaltungsratspräsidenten und im Namen des gesamten Verwaltungsrats danke ich ihm für die geleistete Arbeit und die angenehme Zusammenarbeit.

Markus Gautschi wurde nach 25 Jahren als Geschäftsführer ordentlich pensioniert. Der Verwaltungsrat dankt ihm für seine langjährige und sehr erfolgreiche Tätigkeit, während der sich die Glattwerk AG von einem städtischen Werksbetrieb zu einem modernen, marktorientierten Unternehmen gewandelt und kräftig

entwickelt hat. Fabian Nager, Stellvertretender Geschäftsführer und Leiter Stab, übernahm per 1. Januar 2016 die Geschäftsführung. Urs Tremp, Leiter Haustechnik, wurde in die Geschäftsleitung aufgenommen und übernahm die Stellvertretung des Geschäftsführers.

Wird lokal produzierte elektrische Energie aus einer Photovoltaikanlage (oder einer anderen elektrischen Energieerzeugungsanlage) ganz oder teilweise selbst verbraucht, so stellt sich besonders bei Häusern mit mehreren Wohneinheiten die Frage der korrekten Verbrauchsmessung und Kostenabrechnung innerhalb der Eigenverbrauchsgemeinschaft. Mit der Dienstleistung Eigenverbrauchsabrechnung, basierend auf den richtigen Daten und einem dafür entwickelten System, bieten wir neu eine transparente Abrechnung an, die in dieser Form einzigartig ist und in Dübendorf inzwischen bereits bei vier Überbauungen genutzt wird.

Die erfolgreiche Einführung unserer IPTV Lösung glattvision TV Plus hat die Erwartungen im 2016 vollumfänglich erfüllt. Die Möglichkeit Fernsehen «wann und wo sie wollen» begeistert unsere Kundinnen und Kunden. Die neuen Möglichkeiten mit Live Pause, Second Screen, 7 Tage Replay, Recorder, Pay-TV sowie Video on Demand entspricht den heutigen Kundenbedürfnissen.

Wiederum kann die Glattwerk AG das Geschäftsjahr mit einem sehr erfreulichen Rechnungsergebnis abschliessen. Ich danke allen Kundinnen und Kunden für das der Glattwerk AG geschenkte Vertrauen. Den Mitarbeitenden und der Geschäftsleitung danke ich für die gute Leistung, meiner Kollegin und meinen Kollegen für die gute Zusammenarbeit und das Engagement im Verwaltungsrat.

Dübendorf, 3.3.2017  
Felix Zumbach  
Präsident des Verwaltungsrates



# Unser Leitbild

## Wir sind

- das kundennahe Versorgungs- und Dienstleistungsunternehmen für Elektrizität, Erdgas, Wärme, Radio- und Fernsehsignale, Internet, Telefonie und Datennetze.

## Wir wollen

- die Wünsche und Erwartungen der Kunden durch einwandfreie Produkte und Dienstleistungen erfüllen;
- einen Gewinn erzielen, der uns gestattet, unser Unternehmen auf zukünftige Marktbedürfnisse auszurichten und die Stadt Dübendorf als Eigentümerin am Unternehmenserfolg beteiligen zu können;
- in unserem Bereich zu den regional führenden Unternehmen gehören und unser Unternehmen weiterentwickeln;
- mit Unternehmen aus der Branche zweckmässige Kooperationen eingehen und unsere Dienstleistungen anderen Unternehmen anbieten;
- die Versorgungsinteressen der Öffentlichkeit, den Schutz der Umwelt und die Anliegen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit Verantwortung wahrnehmen.

## Wir tun dies, indem wir

- unsere Kräfte auf unsere Versorgungsaufgaben und die Kundenbedürfnisse ausrichten;
- unsere Anlagen und Einrichtungen der Versorgungsnetze regelmässig unterhalten und erneuern, so dass die Versorgungssicherheit langfristig gewährleistet ist;
- motivierte und kompetente Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigen, denen wir ein fairer Arbeitgeber sind;
- moderne und zweckmässige Betriebsmittel beim Erbringen unserer Dienstleistungen einsetzen;
- effiziente und umweltgerechte Verfahren bei der Erfüllung unserer Aufgaben wählen;
- die Anwendung erneuerbarer Energie fördern.

# Elektrizitätsversorgung

## Strom

Wiederum konnte der Energiepreis per Oktober 2016 gesenkt werden. Grund dafür waren sinkende Strommarktpreise und günstige Beschaffungskonditionen durch den Euro/CHF-Kurs. Zusammen führte dies zu durchschnittlichen Preisermässigungen von 0.5 Rp./kWh. Die Netznutzungspreise unserer Vorlieferanten haben sich durchschnittlich 0.2 Rp./kWh reduziert. Diese Reduktion wurde vollumfänglich an unsere Kunden weitergegeben. Der Energieverbrauch ist um 0.7 % gestiegen. Grund dafür ist das Bevölkerungswachstum der Stadt Dübendorf.

Die Preisentwicklung der drei Komponenten, aus denen sich der Strompreis zusammensetzt, ist unterschiedlich. Die Netznutzungspreise werden sich in nächster Zukunft kaum wesentlich verändern. Aus heutiger Sicht werden die Energiepreise in den nächsten zwei Jahren auf dem bisherigen Niveau bleiben. Hingegen ist bei den Abgaben (für die kostendeckende Einspeisevergütung (KEV), Gewässerschutz, Fische usw.) mit weiter steigender Tendenz zu rechnen.

Durch tiefe Marktangebote ist erheblich mehr Bewegung am Elektrizitätsmarkt entstanden. Auch die Glattwerk AG konnte beim Einkauf von tieferen Preisen profitieren. Die günstigeren Einkaufskonditionen haben wir allen Kunden (Grosskunden und Kleinkunden) zu 100 % weitergegeben. Trotzdem haben sich einzelne Grosskunden für den freien Markt entschieden, da zur Zeit auch Angebote unter Marktpreisen gemacht werden. Im Gegensatz zu anderen Unternehmen hat die Glattwerk AG entschieden, keine Grosskunden unter dem Einkaufspreis zu beliefern. Dies würde zu einer Subventionierung einzelner Grosskunden zu Lasten der Kleinkunden führen, was nicht mit unserer Geschäftspolitik zu vereinbaren ist. Der Grund für die heute günstigen Strompreise liegt bei der starken Subvention von elektrischer Energie aus erneuerbaren Quellen. Die subventionierte

Überproduktion im europäischen Raum und der allgemein kleinere Stromabsatz führen zum europaweiten Preiszerfall.

Für die Beschaffung von Energie auf dem freien Markt hatte sich die Glattwerk AG mit anderen Endverteilern in der Stromeinkaufsgesellschaft enera ag zusammengeschlossen. Diese hat den operativen Betrieb aufgrund schrumpfender Nachfrage ihre Dienstleistungen per 31.12.2016 eingestellt. Zur Zeit beschafft die Glattwerk AG die Energie selbstständig auf dem freien Markt.

[www.enera.ch](http://www.enera.ch)

Die Interessen der Endverteiler werden im Kanton Zürich bezüglich allen Belangen der Stromversorgung durch den Verband kommunaler Elektrizitätswerke (VKE), dem auch die Glattwerk AG angehört, vertreten. Das Sekretariat befindet sich in den Räumlichkeiten der Glattwerk AG.

[www.vke.partners](http://www.vke.partners)

## Naturstrom

Seit 2007 liefert die Glattwerk AG allen Haushaltskunden Strom aus schweizerischer Wasserkraft. Neu werden auch alle Gewerbekunden mit Strom aus schweizerischer Wasserkraft beliefert. Für die Haushaltskunden und Gewerbekunden erfolgt dies ohne Preiszuschlag. Grosskunden können das Wasserstromprodukt gegen einen kleinen Preiszuschlag bestellen.

Die Naturstromprodukte naturemade basic und naturemade star werden weiterhin angeboten.



## Photovoltaik

Im Berichtsjahr wurden keine weiteren eigenen Photovoltaikanlagen realisiert. Eine neue Anlage ist auf dem Dach des erweiterten Alters- und Spitexzentrums in Planung.

Gesamthaft verfügt die Glattwerk AG über Photovoltaikanlagen mit einer Gesamtleistung von 407 kW. Während einem Jahr lassen sich rund 400'000 kWh Strom erzeugen. Diese Strommenge entspricht etwa dem Bedarf von 150 Haushaltungen.

Strombezüger in Dübendorf und Gockhausen haben die Möglichkeit, diesen Solarstrom über die Glattwerk AG in selbstbestimmter Menge für einen Aufpreis von 20 Rp./kWh zu beziehen. Bei einer Vollversorgung, d. h. es wird ausschliesslich Solarstrom bezogen, beträgt der Energiepreiszuschlag nur 15 Rp./kWh.

Im Zwicky-Areal wird erstmals für eine Überbauung der produzierte Strom aus der vor Ort installierten Photovoltaikanlage direkt den Mietern zum Verbrauch zugewiesen. Für diese sogenannte Eigenverbrauchsregelung wurde ein spezielles Abrechnungsverfahren entwickelt, damit für jeden Bezüger eine korrekte Abrechnung mit Solarstrom und mit Strom aus dem Versorgungsnetz erstellt werden kann. Das Interesse an dieser Dienstleistung wird immer mehr nachgefragt und ist inzwischen bei vier Liegenschaften in Betrieb.

## Terravent

Die Glattwerk AG besitzt über die SN-Energie AG bei der Terravent AG eine Unterbeteiligung an Windkraftanlagen. Die Terravent AG investiert in die Produktion von Onshore-Windstrom und sichert so den physischen Bezug beziehungsweise das Bezugsrecht solcher Energie oder der entsprechenden Ökostromzertifikate. Bis heute konnte die Terravent AG drei Windparks in Frankreich und zwei Windparks in Deutschland erwerben. Die Beteiligung der Glattwerk AG beträgt CHF 3 Mio. Gesamthaft wurden im letzten Jahr in den fünf Windparks rund 191 Mio. kWh Strom produziert.  
[www.terravent.ch](http://www.terravent.ch)

## Versorgungsnetz

Das Mittelspannungsnetz (16'000 Volt) und das Niederspannungsnetz (230/400 Volt) wurden punktuell erneuert und erweitert. Zusätzlich mussten im Rahmen der Überbauung Waldhaus Neugut das Trasse verlegt und neue Einspeisekabel zur Messstation Hochbord eingezogen werden.

Das Niederspannungsnetz wurde in der Fuchshütte / Kriesbachstrasse vollständig erneuert und verstärkt. Erweiterungen wurden an der Buenstrasse / Hermikonstrasse und Casinostrasse durchgeführt.

Beim Quartierplan Hochbord wurden die notwendigen Kabeltrassen und Verbindungen im Rahmen der Quartierplanerschliessung vollständig erstellt und in Betrieb genommen.

In vier Transformatorenstationen wurden die konventionellen Strom- und Spannungswandler durch neue Sensorwandler ersetzt und die Netzschutzgeräte erneuert. Gleichzeitig wurde in diesen Transformatorenstationen die Fernwirktechnik erneuert. Im Zusammenhang mit Netzerweiterungen und Netzsanierungen wurden drei alte Verteilboxen erneuert und drei neue Verteilboxen erstellt. Im Niederspannungsnetz wurden total 6301 m neue Kabel verlegt. Durch regelmässige Unterhaltsarbeiten und Erneuerung der Anlagen ist das Versorgungsnetz auf einem technisch sehr guten Stand. Im Versorgungsnetz haben sich im Berichtsjahr nur zwei lokale Störungen im Niederspannungsbereich ereignet. Bei Rammarbeiten im Zusammenhang mit dem Ersatz der Glattbrücke wurde ein Mittelspannungskabel beschädigt. Der entstandene Kurzschluss bewirkte einen Versorgungsunterbruch für 6 Trafostationen. Mittels des Fernwirsystems konnte deren Versorgung rasch über eine alternative Einspeisung sichergestellt werden.

## Öffentliche Beleuchtung

Die Öffentliche Beleuchtung der Stadt Dübendorf (Gemeindestrasse) und des Kantons Zürich (Staatsstrassen) wurde im normalen Rahmen betrieben und unterhalten. Im Zuge der Erneuerung des Verteilnetzes in der Fuchs-



hütte, Buenstrasse/Hermikonstrasse, Chästrägerweg wurden zahlreiche neue Lampenstellen erstellt und 9807 m neue Kabel verlegt. Für die neuen Anlagen werden ausschliesslich LED-Leuchten eingesetzt. Die öffentliche Beleuchtung ist bezüglich energieeffizienten Leuchtmitteln auf einem sehr guten Stand. Bei den Strassenleuchten sind nur noch energieeffiziente Natriumdampflampen oder LED-Leuchten im Einsatz, und für Wegbeleuchtungen werden Energiesparlampen oder LED-Leuchten verwendet. Die gesamte Weihnachtsbeleuchtung in Dübendorf ist mit LED ausgerüstet.

### Hausanschlüsse und Messungen

Das alte Prepaymentsystem wurde durch das neue smarte PMSi30 ersetzt. Dieses bargeldlose Abrechnungssystem stellt einerseits dem Kunden die wesentlichen Informationen zur Bezahlung und zum Verbrauch zur Verfügung und zusätzlich wird der Pikettdienst der Glattwerk AG von Einsätzen an Wochenenden und Feiertagen entlastet, da eine Notreserve vorhanden ist.

Alle Kunden mit einem grossen Energieumsatz sind mit Lastgangzählern und Zählerfernauslesung ausgerüstet. Dabei wird der Energieverbrauch in Zeitintervallen von 15 Minuten aufgezeichnet und täglich über die Zählerfernauslesung automatisch ausgelesen. Neu erfolgt die Messung auch bei Kleinkunden mit einem Smart Meter, der ebenfalls den Energieverbrauch detailliert aufzeichnet. Die neuen Smart Meter können direkt über das eigene Glasfasernetz ausgelesen werden.

Auf Wunsch der Kunden ist ein Web-Zugriff auf die gemessenen Energiedaten möglich. Ausserdem kann der eigene Energieverbrauch jederzeit über ein Smartphone abgerufen werden. Für den Datenaustausch mit anderen Markt-Akteuren werden die Daten an das Energiedaten-Managementsystem der Firma Sysdex AG weiterge-

leitet. Die Sysdex AG wurde von verschiedenen Endverteilern für die Abwicklung des automatischen Datenaustausches gegründet und hat ihren Geschäftssitz bei der Glattwerk AG.  
www.sysdex.ch

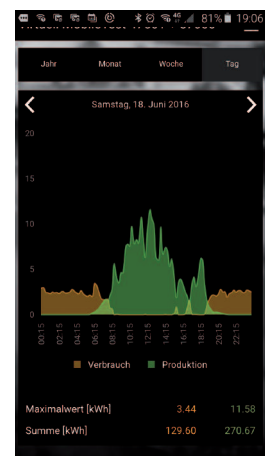
### Glatt Elektrosicherheit



Das Tochterunternehmen «Glatt Elektrosicherheit» ist auf die Durchführung periodischer Sicherheitskontrollen und Abnahmekontrollen von elektrischen Hausinstallationen spezialisiert. Auf Grund des wachsenden Umsatzes konnte ein weiterer Mitarbeiter angestellt werden. Das Angebot wird von den Kunden sehr geschätzt.

### Elektromobilität

Die Elektromobilität könnte in den nächsten Jahren wesentlich zur CO<sub>2</sub>-Reduktion beitragen. Die Glattwerk AG setzt heute bereits 7 Elektrofahrzeuge erfolgreich ein. Bei den Besucherparkplätzen der Glattwerk AG sind zwei AC-Elektroladesäulen installiert. Im Jahre 2016 wurden in Dübendorf diverse Standorte für Schnellladestationen evaluiert. An der Bettli-strasse 22 in Dübendorf, wo die Stadtbibliothek und die WBK ansässig sind, wurde ein optimaler Standort für eine Schnellladestation gefunden. Dort wird anfangs 2017 eine Schnellladestation mit 60 kW installiert, welche aber auf 150 kW ausbaubar ist. Die Glattwerk AG beabsichtigt weitere Standorte mit Schnellladestationen auszustatten.



*Energie Mobile App. Energieverbrauch sichtbar gemacht. Die innovative APP wandelt die Messungen der Smart Meter in verständliche Grafiken mit klaren Aussagen um*

*Gewappnet auch für die nächste Generation von E-Fahrzeugen. Schnellladestation espresso&charge unterstützt die Schnellladestandards aller europäischen, asiatischen und amerikanischen Autohersteller*



PrepaymentSystem  
PMSi30

# Erdgas- und Wärmeversorgung

## Erdgas

Der Erdgasabsatz ist mit einer leichten Steigerung von 0.3% in etwa auf dem Niveau des letzten Jahres geblieben. Mit den tendenziell steigenden Preisen für Erdgas müssen die Kunden im Herbst 2017 mit einer Preiserhöhung rechnen, trotz der Preisreduktion der CO<sub>2</sub>-Abgabe von 1.517 auf 1.496 Rp./kWh. Die CO<sub>2</sub>-Abgabe wird transparent auf den Rechnungen ausgewiesen.

Nach wie vor ist der Energieträger Erdgas sehr beliebt im Wärmebereich. Im Berichtsjahr konnten 18 neue Hausanschlüsse erstellt werden. Bei Einfamilienhäusern und kleineren Mehrfamilienhäusern ist der Trend zu Wärmepumpenanlagen klar erkennbar. Im Kochbereich wird Erdgas immer mehr durch Elektrogeräte verdrängt.

Die Erdgasbeschaffung erfolgt über die Erdgas Regio AG, an welcher die Glattwerk AG beteiligt ist.

[www.erdgasregio.ch](http://www.erdgasregio.ch)

## Biogas



Es können verschiedene Biogas-Produkte bezogen werden, welche sich im Anteil Biogas unterscheiden. Beim Erdgas CO<sub>2</sub>-neutral kompensiert die Glattwerk AG den bei der Verbrennung von Erdgas entstehenden CO<sub>2</sub>-Anteil durch den Kauf von CO<sub>2</sub>-Zertifikaten. Der Preiszuschlag beträgt für dieses Produkt nur 0.5 Rp. pro kWh.

## Versorgungsnetz

Das Mitteldruck-Ringnetz in Dübendorf wird über 5 Netzeinspeisestationen ab dem Hochdrucknetz versorgt. 13 Druckreduzierstationen speisen ab dem Mitteldrucknetz das Niederdrucknetz, ab welchem die Kundenanschlüsse versorgt werden. Für die Wartung der Netzeinspeisestationen wurde mit Energie360° ein Unterhaltsvertrag abgeschlossen. In den Druckreduzierstationen ab Mitteldrucknetz wurden einige Druckregler revidiert bzw. erneuert. Bei den Druckreduzierstationen Neugut, Im Schörli, Sonnenthal und Empa wurden die Reserveschienen erneuert. Der mittelfristige Erneuerungsbedarf im Leitungsnetz ist gering, da nur noch wenige alte Stahl- oder Gussleitungen im Versorgungsnetz vorhanden sind. Die alten Leitungen werden in der Regel im Zusammenhang mit anderen Tiefbauarbeiten laufend ausgewechselt. Im Berichtsjahr wurden im Niederdrucknetz 100m und im Mitteldrucknetz 97 m neue Leitungen verlegt.

Durch regelmässige Unterhaltsarbeiten ist das Versorgungsnetz auf einem technisch sehr guten Stand. Im Berichtsjahr waren keine Störungen im Erdgasversorgungsnetz zu verzeichnen.



*Druckreduzierstation Sonnenthal mit erneuerter Reserveschiene*



## Messungen

Bei allen grösseren Abgabestellen sind Gasmesser mit Mengenumwerter und Zählerfernauslesung installiert. Mit einem Mengenumwerter werden neben dem Gasvolumen auch der Druck und die Temperatur für die korrekte Verrechnung des Erdgases berücksichtigt. In Zukunft werden nur noch Gaszähler installiert, welche über M-Bus fernabgelesen werden können.

Auf Wunsch der Kunden kann nun, wie bei den Stromzählern, auch für Gasmessungen ein Web-Zugriff eingerichtet werden.

## Kalte Fernwärme Zwicky

Das Versorgungsnetz mit «Kalter Fernwärme» im Zwicky-Areal bewährt sich. Es sind 20 Wärmezentralen in Betrieb, davon 15 Wärmezentralen als Contracting-Anlagen der Glattwerk AG. Das gereinigte Abwasser der ARA Neugut wird in einem geschlossenen Leitungsnetz zu den verschiedenen Wärmezentralen geleitet. Mit Wärmepumpenanlagen wird dem gereinigten Abwasser Wärme entzogen und die so gewonnene Energie auf höherem Temperaturniveau zu Heizzwecken und für die Aufbereitung von Warmwasser verwendet. Alle Anlagen sind für die Überwachung und Steuerung mit Glasfaserkabeln an der zentralen Fernwirkanlage der Glattwerk AG angeschlossen. Im Berichtsjahr haben sich keine Störungen ereignet, die sich auf die Wärmeversorgung auswirkten.

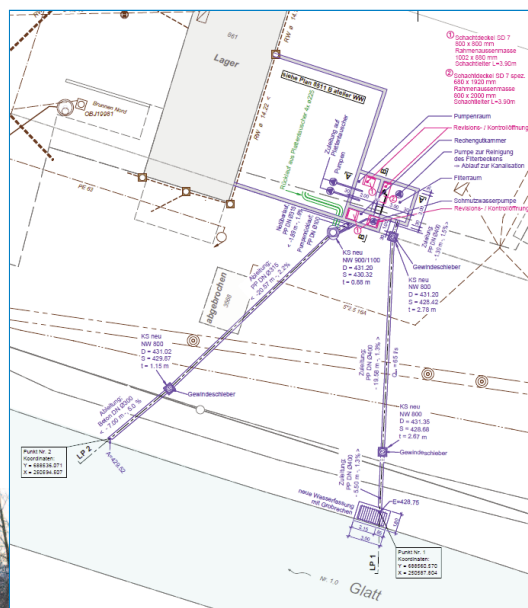


## Wärmecontracting Im Giessen

Für das Giessenareal in Dübendorf wurde ein Masterplan entworfen, um die Wärmeversorgung für die mehreren geplanten mehrstöckigen Gebäude für Büros und Wohnen sicherzustellen, welche auf dem heutigen Industriegelände der Givaudan geplant sind.

Die Glattwerk AG wird den Wärmeverbund Gießen im Contracting betreiben. Die Glatt dient dabei als Wärmequelle. Wasser wird der Glatt entnommen, mittels Wärmetauscher und Wärmepumpen auf das entsprechende Temperaturniveau gebracht und im Areal verteilt. Das aus der Glatt entnommene Wasser wird flussabwärts wieder zur Glatt zugeführt.

Als Spitzenlastabdeckung und für die Redundanz ist zusätzlich eine Gasheizung vorgesehen. Die Wärmezentrale Giessen wird 2017/2018 realisiert werden.



geplante  
Wasserfassung

## Die Glatt

# Telekommunikation

## Radio und Fernsehen

Neben dem klassischen, linearen Fernsehangebot 'glattvision' (analoges und digitales Fernsehen) wird seit dem Herbst 2015 neu auch Radio- und Fernsehen als IPTV (Internet Protocol Television) unter dem Namen 'glattvision TV Plus' angeboten. Bei diesem neuen Angebot wird das Programm über einen Internetanschluss empfangen. Beim Kunden muss das Signal mittels einer Set Top Box für das Fernsehgerät gewandelt werden. Bis heute existiert noch kein Standard für Fernsehgeräte um den Datenstrom direkt im Fernsehgerät empfangen zu können. Im Unterschied zur bisherigen Broadcast-Verteilung der Radio- und Fernsehsignale (alle Programme werden gleichzeitig übertragen und stehen dem Kunden vorort zur Auswahl zur Verfügung), wird bei 'glattvision TV Plus' nur jeweils das gewünschte Programm übertragen. Damit kann die Steuerung des Programmes aber auch individuell erfolgen und es lassen sich zahlreiche Funktionen integrieren, die bei der linearen Übertragung nicht möglich sind. 'glattvision TV Plus' ist ausserdem auf Smartphones, Tablets und PC's ohne Zusatzkosten verfügbar.

'glattvision' und 'glattvision TV Plus' werden auf dem Kabelnetz und auf dem Glasfasernetz angeboten. Kunden können auch beide Angebote über den gleichen Anschluss abonnieren.



### Programmangebot 'glattvision'

Das Grundangebot umfasst folgende Programme:

- 23 Fernsehprogramme, analog
- 48 Radioprogramme, analog
- 180 Fernsehprogramme, digital
- 95 Fernsehprogramme HDTV
- 205 Radioprogramme, digital

30 Stunden Replay für 42 Fernsehprogramme über HbbTV auf dem Informationskanal glattvision

Zusätzlich können jederzeit zahlreiche Pay-Pakete nach eigener Wahl abonniert werden. Die detaillierte Beschreibung der Angebote ist auf der Homepage von glattvision abrufbar. Ebenfalls sind alle Teleclub-Fernsehprogramme, auch im HD-Format, verfügbar.



### Programmangebot 'glattvision TV Plus'

- 209 Fernsehprogramme
- 69 Fernsehprogramme HDTV
- 30 Radioprogramme

7 Tage Replay  
Recorder für 250 Sendungen  
Live Pause  
Elektronischer Programmführer  
Pay TV  
Video on Demand (VoD)  
HbbTV  
diverse App's auf der Set Top Box

Pro Anschluss können bis zu 5 Screens (Fernsehgeräte, Tablets, PC's, Smartphones) gleichzeitig betrieben werden. Die zahlreichen Steuerungsfunktionen sind auf allen Geräten verfügbar. Die mit dem Recorder aufgenommenen Sendungen sind zentral abgespeichert. Sie können jederzeit von einem beliebigen Gerät wieder abgerufen werden. Die IPTV Lösung wurde im



Berichtsjahr mit einer VoD-Bibliothek ergänzt. Die für Fernsehgeräte notwendige Set Top Box wird für das erste Fernsehgerät leihweise und kostenlos abgegeben. Sie verfügt über eine Infrarot- und Funk-Fernbedienung und kann auch ab einem wireless-Netzwerk betrieben werden. Dank der Funk-Fernbedienung kann die kleine Set Top Box auch in einem Fernsehmöbel versteckt aufgestellt sein. Die Software-Versionen der Set Top Box werden automatisch über den Internetanschluss verwaltet.  
[www.glattvision.ch](http://www.glattvision.ch)

### Informationskanal glattvision

Der lokale Informationskanal glattvision steht allen Vereinen und Interessierten zur Veröffentlichung von Anlässen, Terminen etc. zur Verfügung. Für das Gewerbe bildet der Informationskanal glattvision eine interessante und günstige Werbepattform. Es können Bildseiten, Video-clips sowie Teletext übertragen werden. Die Glattwerk AG übernimmt bei Bedarf auch die Gestaltung von Publikationen.

Ebenfalls sind Bilder von Webcams, News, Meteodaten und allgemeine Programminformationen verfügbar. Zusätzlich wurden im Geschäftsjahr der Chlausmärt, das Dorffäscht sowie der Räbeliechtliumzug durch die Glattwerk AG dokumentiert und zu einem hochwertigen Filmbeitrag zusammengeschnitten und ausgestrahlt. Diese Beiträge trugen zur Attraktivität des Informationskanals bei.

Über den Infokanal besteht ebenfalls die Möglichkeit auf HbbTV zuzugreifen. HbbTV bietet eine 30-stündige Replay Funktion und erfreut sich steigender Beliebtheit.

### HFC-Versorgungsnetz (Hybrid Fibre Coax)

Das bestehende hybride Versorgungsnetz mit einem primären Glasfasernetz und Koaxialkabelzellen wird nicht mehr weiter ausgebaut. Alle Liegenschaften, die heute am Kabelnetz angeschlossen sind, werden in den nächsten Jahren kostenlos auf FTTH umgerüstet. Im Berichtsjahr haben sich 3 lokale Störungen durch Ausfälle von Verstärkern in verschiedenen Quartieren ergeben.



### FTTH-Versorgungsnetz (Fibre to the Home)

Im Glasfaserbereich wurde der Ausbau und die Migration der Koaxialkunden auf FTTH weiter vorangetrieben. Die FTTH-Systeme wurden stetig ausgebaut und der nächste Bandbreitenupgrade steht kurz bevor. Für die Kunden wurde ein neues CPE (Customer Premises Equipment) evaluiert, welches auf Wunsch mit einem integrierten WLAN Router ausgeliefert werden kann. Somit benötigen die Kunden nur noch ein Gerät. Dieses neue CPE wird im 1. Quartal 2017 bei den Kunden eingeführt. Neue Liegenschaften werden nur noch mit Glasfaserkabeln erschlossen.

Im Berichtsjahr waren keine Störungen zu verzeichnen.

### Datennetz

In Dübendorf sind fünf aktive Datenknoten und 34 passive Datenknoten vorhanden. Ab diesen Datenknoten werden alle Liegenschaften bis in die Wohnungen mit Glasfaserkabeln erschlossen. Für Firmen können wir mit beinahe allen Providern über unser Datennetz Verbindungen realisieren. Von diesem sehr interessanten Angebot profitieren viele Firmen in Dübendorf. Selbstverständlich sind über das Datennetz auch verschiedene Firmenstandorte innerhalb von Dübendorf vernetzbar.

*Neues CPE  
(Customer  
Premises  
Equipment)*



## Internet



Das Internetangebot über das HFC-Kabelnetz und über das FTTH-Glasfasernetz wird von einer kontinuierlich wachsenden Anzahl Kunden genutzt. Die Internetangebote wurden angepasst und die Abonnementspreise konnten, auch zugunsten bestehender Kunden, merklich gesenkt werden. Zusätzlich wurde auf FTTH ein neues Abo mit 300 Mbit/s eingeführt. Die angepassten Angebote führten zu einer regen Nachfrage und entsprechenden Steigerung der Kundenzahl.

Aus den vielfältigen Abonnementsangeboten kann der Kunde das für ihn richtige Abonnement wählen. Abonnementswechsel sind jederzeit möglich. Auch auf dem HFC-Netz werden zurzeit Datenraten bis 100 Mbit/s angeboten. Höhere Datenraten werden 2017 verfügbar sein. Auf dem FTTH-Netz hingegen kann die Datenrate fast beliebig gesteigert werden. Die eingesetzten FTTH-Headendsysteme sind auf symmetrische Datenraten (Download und Upload) bis 1'000 Mbit/s ausgelegt.

[www.glattnet.ch](http://www.glattnet.ch)

## glattphone

### Telefonie

Das Telefonieangebot «glattphone» ist eine echte Alternative zum Festnetzanschluss. Immer mehr Kunden verzichten auf den gewohnten Festnetzanschluss. Pro Kabelmodem oder FTTH-Endgerät können gleichzeitig ein Internetanschluss und zwei Telefonanschlüsse realisiert werden. Durch die vollständig digitalisierte Telefonlösung sind viele zusätzliche Funktionen wie Anrufbeantworter, Rufnummernanzeige, Rückfragen etc. automatisch beim Anschluss ohne Zusatzkosten vorhanden.

Für unsere Kunden wurden verschiedene neue Lösungen eingeführt. Über einen Internetanschluss können mehrere interne IP-Telefonapparate zu einer virtuellen Telefonzentrale

zusammengefasst werden. Alle typischen Funktionen einer Telefonzentrale können vollständig über ein Web-Interface gesteuert und konfiguriert werden. Die Lösung eignet sich ausgezeichnet für KMU's mit bis zu 50 Teilnehmern.

Für ISDN-Nutzer bietet die Glattwerk AG eine Ersatzlösung an. Da ISDN-Anschlüsse ab 2018 nicht mehr verfügbar sind, kann die bestehende Infrastruktur mit unserer Lösung weiter betrieben werden.

Grosse Telefonzentralen können auch über sogenannte Trunks (Mehrfachverbindungen) angeschlossen werden.

Im Berichtsjahr hatten wir 2 grössere Telefoniestörungen zu verzeichnen, wobei die Ursachen im vorgelagerten Netz lagen. Es wurden Massnahmen ergriffen um die Verfügbarkeit zu erhöhen.

### Providerausrüstung

Der redundante Signalzubringer für Internet und für Telefonie wird laufend an die erforderliche Bandbreite unserer Kunden angepasst, so dass keine Engpässe bei der Datenübertragung entstehen.

Alle Systeme (Firewall, Mail-Server, Web-Server etc.) sind redundant installiert und werden laufend erneuert. Die Umstellung auf eine 3 Ebenen Netztopologie (Edge, Core, Access) wurde mit der Inbetriebnahme zweier zusätzlicher Core-Router erfolgreich abgeschlossen. Die Treiber dieser Umstellung sind die stetig wachsenden Kundenanforderungen, die Erhöhung der Stabilität und der Flexibilität des Netzes. Damit verfügt die Glattwerk AG nun über ein modernes Netzwerk, welches für zukünftige Herausforderungen bereit ist.

Auch wenn die Glattwerk AG den Ausbau des Koaxial Netzes nicht mehr vorantreibt, wurden im Berichtsjahr für Dübendorf zwei neue CMTS Systeme (Cable Modem Termination System) beschafft. Unsere Kunden können damit bereits jetzt von höheren Bandbreiten im Internet profitieren und nicht erst bei der Umstellung auf FTTH.

# Personelles und Verschiedenes

## Personelles

Fabian Nager, bis 31.12.2015 Leiter Stab und stellvertretender Geschäftsführer, hat am 1.1.2016 die Geschäftsführung der Glattwerk AG übernommen. Sein langjähriger Vorgänger, Markus Gautschi, ging am 31.7.2016 im Alter von 65 Jahren in Pension.

Urs Tresp, Leiter Haustechnik, hat die Stellvertretung des Geschäftsführers übernommen. Urs Tresp ist mit seiner Organisationseinheit für die Hausanschlüsse, die Messungen, das Zählerwesen und die Installationskontrolle im Elektrobereich verantwortlich. Er ist auch Ansprechpartner für Energieberatungen rund um die effiziente Anwendung elektrischer Energie.

Die Organisation des Bereichs Telekommunikation wurde wie folgt angepasst: Netzbau 1 (FTTH), Netzbau 2 (HFC und Inhouse), IT, Kundensupport und Marketing&Sales. Die Anpassung bedurfte keiner neuen Mitarbeiter. Die Leitung der Organisationseinheit Netzbau 1 (FTTH) wurde an Werner Fischer übertragen, welcher als Projektleiter für den Bau des FTTH-Versorgungsnetzes in Dübendorf verantwortlich ist.

Die Leitung vom Netzbau 2 (HFC und Inhouse) wird weiterhin von Sandro Kesseli wahrgenommen. Die IT-Dienste werden von Walter Onda und das Marketing&Sales von Bereichsleiter Bruno Alluisetti geführt.

Xenia Frei hat die Leitung des Kundensupports übernommen.

In der Telekomabteilung wurde der langjährige Mitarbeiter Markus Röhr pensioniert.

Sandro Huber, Energieberater der Glattwerk AG, graduierte als Energieberater Gebäude mit eidgenössischem Fachausweis.



*Wir sind die Glattwerk AG*

## Lehrstellen

In der Elektrizitätsversorgung werden drei Netzelektriker und in der Administration ein Kaufmann ausgebildet. In der Telekommunikation bilden wir einen Lernenden als Informatiker Richtung Systemtechnik aus.

## Kundendienst

Die angebotenen Dienstleistungen im Bereich Vorort-Service und Reparaturen werden von vielen Kunden rege benutzt. Auch die persönliche Beratungsmöglichkeit bei der Glattwerk AG zu den Angeboten von Radio- und Fernsehen, Internet und Telefonie wird häufig in Anspruch genommen. Im Zusammenhang mit den FTTH-Angeboten sind oftmals Anpassungen an den Hausinstallationen notwendig, die von unserer Service-Gruppe erledigt werden.





### Photovoltaik Reinigung

Besitzer einer Photovoltaikanlage zu sein und den eigenen Strom selber zu verbrauchen macht stolz. Doch wenige machen sich über die Verschmutzung der Panels und der daraus folgenden Minderung der Produktion sowie möglicher irreversibler Schädigung der Panels Gedanken. Mit unserem innovativen und professionellen Reinigungssystem bieten wir dies als Dienstleistung an.

### Energieberatung

Die Beratertätigkeit erfolgte im Berichtsjahr vorallem im Zusammenhang mit der Sanierung von Heizungen. Für einzelne Kunden konnte die Gebäudehülle thermografisch untersucht werden. Interessenten für Photovoltaikanlagen wurden bei der Planung unterstützt. Ebenfalls wurden Kunden bei Fragen der effizienten Anwendung von elektrischer Energie beraten. Eine Sensibilisierung der Kunden für Einsparungen bei der Beleuchtung durch den Einsatz von LED-Leuchten ist erkennbar.

### Dübendorf engagiert sich als «Energistadt»

Dübendorf hat schon in den 1990er-Jahren den Stellenwert des Labels «Energistadt» erkannt: als Leistungsausweis für eine Stadt, die eine nachhaltige kommunale Energiepolitik vorlebt und umsetzt. Dübendorf betreibt seit dem Jahr 2000 eine aktive Energiepolitik und ist seit 2002 zertifizierte «Energistadt». Die bisherigen energiepolitischen Bemühungen wurden mit den erfolgreichen Zertifizierungen des «Energistadt»-Labels in den Jahren 2002, 2006, 2010 und 2014 mehrfach bestätigt.



Die Broschüre «Energie sparen und effizient nutzen» ist bei der Stadtverwaltung Dübendorf oder bei der Glattwerk AG erhältlich.

### Pikettdienst

Der Pikettdienst wurde 47-mal, oftmals für Probleme im Zusammenhang mit Hausinstallationen und Geräten, beansprucht.

### Sponsoring

Die Glattwerk AG unterstützt zahlreiche Vereine und Institutionen wie zum Beispiel den Gentlemen Grand Prix, den Dübi Award und die Dübi-Mäss.



# Statistische Angaben

## Elektrizitätsversorgung

|                                    |          | 2016    | 2015    | 2014    |
|------------------------------------|----------|---------|---------|---------|
| Stromtransport                     | Mio. kWh | 170.0   | 170.4   | 171.7   |
| Zähler installiert                 | Anzahl   | 16'880  | 16'464  | 16'073  |
| Mittelspannungsnetz                | m        | 61'647  | 61'747  | 61'594  |
| Niederspannungsnetz                | m        | 121'264 | 120'859 | 119'494 |
| Steuerkabelnetz                    | m        | 46'220  | 46'220  | 45'170  |
| Messstationen                      | Anzahl   | 2       | 2       | 2       |
| Transformatorstationen             | Anzahl   | 73      | 74      | 75      |
| Verteilkabinen                     | Anzahl   | 222     | 220     | 217     |
| Kandelaber Öffentliche Beleuchtung | Anzahl   | 2'938   | 2'827   | 2'769   |
| Fussgängerstreifenleuchten         | Anzahl   | 107     | 107     | 107     |

## Erdgas- und Wärmeversorgung

|                                     |          |        |        |        |
|-------------------------------------|----------|--------|--------|--------|
| Erdgastransport                     | Mio. kWh | 214.0  | 213.4  | 212.2  |
| Hausanschlüsse                      | Anzahl   | 1'641  | 1'632  | 1'616  |
| Gasmesser installiert               | Anzahl   | 2'229  | 2'234  | 2'243  |
| Leitungsnetz Mitteldruck            | m        | 18'880 | 18'783 | 18'773 |
| Leitungsnetz Niederdruck            | m        | 55'455 | 55'355 | 55'134 |
| Messstationen                       | Anzahl   | 5      | 5      | 5      |
| Druckreduzierstationen ab Hochdruck | Anzahl   | 5      | 5      | 5      |
| ab Mitteldruck                      | Anzahl   | 13     | 13     | 13     |

## Telekommunikation

|                                |        |         |         |         |
|--------------------------------|--------|---------|---------|---------|
| Kunden                         | Anzahl | 11'246  | 11'574  | 11'700  |
| Glasfaserkabelnetz             | m      | 36'585  | 39'025  | 39'025  |
| Koaxialkabelnetz               | m      | 214'294 | 213'614 | 213'289 |
| Glasfaserübergabestellen       | Anzahl | 38      | 38      | 38      |
| Verstärker- und Verteilkabinen | Anzahl | 366     | 366     | 367     |
| Glasfaserkabelnetz Datennetz   | m      | 31'089  | 31'089  | 31'089  |
| Basisnetz                      | m      | 78'167  | 59'594  | 51'306  |
| FTTH                           | m      | 124'051 | 92'760  | 67'338  |
| Datenstationen                 | Anzahl | 5       | 5       | 5       |

# Spartenrechnungen

Die Spartenrechnungen werden unter Berücksichtigung der kalkulatorischen Abschreibungen und der kalkulatorischen Zinsen, ohne Aufwand für Steuern und ohne ausserordentlichen Aufwand und Ertrag ausgewiesen.

| <b>Elektrizitätsversorgung</b>                      | <b>2016</b>       | <b>2015</b>       |
|-----------------------------------------------------|-------------------|-------------------|
| <b>Ertrag</b>                                       | CHF               | CHF               |
| Stromverkauf                                        | 22'071'990        | 23'650'060        |
| Übrige Erträge                                      | 2'521'677         | 2'414'178         |
| Aktivierter Eigenleistung                           | 120'120           | 238'858           |
| Finanzertrag                                        | 0                 | 0                 |
| <b>Total Ertrag</b>                                 | <b>24'713'787</b> | <b>26'303'096</b> |
| <b>Aufwand</b>                                      | CHF               | CHF               |
| Stromeinkauf                                        | 13'376'616        | 15'232'805        |
| Aufwand Material, Unterhalt Elektrizitätsversorgung | 933'884           | 1'020'305         |
| Aufwand Material, Unterhalt Öffentliche Beleuchtung | 451'333           | 536'902           |
| Aufwand Material, Laden und Service                 | 185'733           | 227'653           |
| Öffentliche Abgabe                                  | 673'469           | 672'270           |
| Personalaufwand                                     | 3'212'490         | 3'028'939         |
| Übriger Betriebsaufwand                             | 847'070           | 933'376           |
| Abschreibungen                                      | 2'617'157         | 2'584'753         |
| Finanzaufwand                                       | 1'152'278         | 1'169'949         |
| <b>Total Aufwand</b>                                | <b>23'450'030</b> | <b>25'406'952</b> |
| <b>Ergebnis</b>                                     | <b>1'263'757</b>  | <b>896'144</b>    |

## ISO 9001:2000 und ISO 14001:2004

Die Glattwerk AG ist seit dem 1.1.2002 nach dem Qualitätsstandard ISO 9001:2000 und seit dem 1.1.2009 zusätzlich nach dem Qualitätsstandard ISO 14001:2004 (Umweltmanagement) zertifiziert.



**Erdgas- und Wärmeversorgung**

|                                    | 2016              | 2015              |
|------------------------------------|-------------------|-------------------|
| <b>Ertrag</b>                      | CHF               | CHF               |
| Erdgasverkauf                      | 12'422'701        | 13'241'696        |
| Wärmeverkauf                       | 491'717           | 298'446           |
| Übrige Erträge                     | 227'510           | 293'464           |
| Aktivierte Eigenleistung           | 47'915            | 8'050             |
| Finanzertrag                       | 0                 | 0                 |
| <b>Total Ertrag</b>                | <b>13'189'843</b> | <b>13'841'656</b> |
| <b>Aufwand</b>                     | CHF               | CHF               |
| Erdgaseinkauf                      | 8'914'252         | 10'110'205        |
| Aufwand Material, Unterhalt Erdgas | 360'326           | 343'183           |
| Aufwand Material, Unterhalt Wärme  | 175'034           | 112'531           |
| Personalaufwand                    | 920'987           | 817'323           |
| Übriger Betriebsaufwand            | 143'192           | 170'855           |
| Abschreibungen                     | 850'984           | 816'816           |
| Finanzaufwand                      | 571'511           | 583'736           |
| <b>Total Aufwand</b>               | <b>11'936'286</b> | <b>12'954'649</b> |
| <b>Ergebnis</b>                    | <b>1'253'557</b>  | <b>887'007</b>    |

**Telekommunikation**

|                                       | 2016             | 2015             |
|---------------------------------------|------------------|------------------|
| <b>Ertrag</b>                         | CHF              | CHF              |
| Abonnemente RF                        | 2'286'728        | 1'967'565        |
| Abonnemente Internet, Telefonie       | 3'576'895        | 3'349'210        |
| Abonnemente Datennetz                 | 0                | 270'035          |
| Übrige Erträge                        | 1'633'152        | 1'611'094        |
| Finanzertrag                          | 0                | 0                |
| <b>Total Ertrag</b>                   | <b>7'496'775</b> | <b>7'197'904</b> |
| <b>Aufwand</b>                        | CHF              | CHF              |
| Signaleinkauf RF, Internet, Telefonie | 710'424          | 736'747          |
| Aufwand Material, Unterhalt RF        | 1'190'158        | 867'938          |
| Aufwand Material, Unterhalt Internet  | 992'201          | 984'205          |
| Aufwand Material, Unterhalt Datennetz | 0                | 186'243          |
| Personalaufwand                       | 3'429'613        | 3'232'920        |
| Übriger Betriebsaufwand               | 272'014          | 318'494          |
| Abschreibungen                        | 751'514          | 647'730          |
| Finanzaufwand                         | 139'875          | 135'991          |
| <b>Total Aufwand</b>                  | <b>7'485'799</b> | <b>7'110'268</b> |
| <b>Ergebnis</b>                       | <b>10'976</b>    | <b>87'636</b>    |



# Jahresrechnung

| Bilanz                                           | 31.12.2016        | 31.12.2015        |
|--------------------------------------------------|-------------------|-------------------|
| <b>AKTIVEN</b>                                   |                   |                   |
| <b>Umlaufvermögen</b>                            | CHF               | CHF               |
| Flüssige Mittel                                  | 15'949'413        | 11'809'787        |
| Forderungen aus Lieferungen und Leistungen       |                   |                   |
| gegenüber Dritten                                | 12'012'621        | 11'442'178        |
| gegenüber Beteiligter                            | 289'705           | 480'632           |
| gegenüber Beteiligungen                          | 267'411           | 245'147           |
| Übrige kurzfristige Forderungen                  | 33'589            | 43'209            |
| Vorräte                                          | 174'082           | 161'300           |
| Aktive Rechnungsabgrenzungen                     | 4'263'193         | 4'583'590         |
| <b>Total Umlaufvermögen</b>                      | <b>32'990'014</b> | <b>28'765'843</b> |
| <b>Anlagevermögen</b>                            | CHF               | CHF               |
| Finanzanlagen                                    | 233'250           | 623'250           |
| Beteiligungen                                    | 1'947'000         | 1'947'000         |
| Betriebsanlagen                                  | 21'349'018        | 20'032'114        |
| Anlagen im Bau                                   | 266'126           | 916'271           |
| Grundstücke und Gebäude                          | 5'345'308         | 5'579'703         |
| <b>Total Anlagevermögen</b>                      | <b>29'140'702</b> | <b>29'098'338</b> |
| <b>Total AKTIVEN</b>                             | <b>62'130'716</b> | <b>57'864'181</b> |
| <b>PASSIVEN</b>                                  |                   |                   |
| <b>Kurzfristige Verbindlichkeiten</b>            | CHF               | CHF               |
| Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen |                   |                   |
| gegenüber Dritten                                | 317'931           | 229'915           |
| gegenüber Beteiligter                            | 0                 | 24'000            |
| Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten            | 600'007           | 336'980           |
| Kontokorrent Pensionskasse Dübendorf             | 166'787           | 566'968           |
| Passive Rechnungsabgrenzungen                    | 12'223'695        | 11'920'933        |
| Rückstellungen                                   | 12'567'853        | 10'974'999        |
| <b>Total kurzfristige Verbindlichkeiten</b>      | <b>25'876'273</b> | <b>24'053'795</b> |
| <b>Eigenkapital</b>                              | CHF               | CHF               |
| Aktienkapital                                    | 6'000'000         | 6'000'000         |
| Gesetzliche Gewinnreserve                        | 1'600'000         | 1'580'000         |
| Freiwillige Gewinnreserven                       |                   |                   |
| Beschlussmässige Gewinnreserven                  | 25'800'000        | 23'500'000        |
| Gewinnvortrag                                    | 50'386            | 29'656            |
| Jahresgewinn                                     | 2'804'057         | 2'700'730         |
| Bilanzgewinn                                     | 2'854'443         | 2'730'386         |
| <b>Total Eigenkapital</b>                        | <b>36'254'443</b> | <b>33'810'386</b> |
| <b>Total PASSIVEN</b>                            | <b>62'130'716</b> | <b>57'864'181</b> |

**Erfolgsrechnung****2016****2015****Ertrag**

CHF

CHF

|                                                   |                   |                   |
|---------------------------------------------------|-------------------|-------------------|
| Energie- / Signallieferungen                      | 40'850'031        | 42'777'012        |
| Ertrag aus übrigen betrieblichen Leistungen       | 4'382'339         | 4'318'736         |
| Aktivierte Eigenleistungen                        | 168'035           | 246'908           |
| <b>Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen</b> | <b>45'400'405</b> | <b>47'342'656</b> |

**Aufwand**

CHF

CHF

|                                                   |                   |                   |
|---------------------------------------------------|-------------------|-------------------|
| Energie-/Signaleinkauf                            | 23'001'292        | 26'079'757        |
| Materialeinkauf und Fremdleistungen               | 4'288'669         | 4'278'960         |
| Öffentliche Abgabe                                | 673'469           | 672'270           |
| Personalaufwand                                   | 7'563'090         | 7'459'182         |
| Übriger betrieblicher Aufwand                     | 1'262'276         | 1'422'725         |
| Abschreibungen auf Positionen des Anlagevermögens | 2'720'617         | 2'557'446         |
| Wertberichtigung Finanzanlagen / Beteiligungen    | 830'000           | 646'560           |
| Bildung Rückstellungen                            | 2'800'000         | 2'000'000         |
| <b>Total Aufwand</b>                              | <b>43'139'413</b> | <b>45'116'900</b> |

**Ordentliches Ergebnis vor Zinsen und Steuern****2'260'992****2'225'756**

|                                            |                  |                  |
|--------------------------------------------|------------------|------------------|
| Finanzaufwand                              | 0                | 0                |
| Finanzertrag                               | 91'163           | 85'185           |
| Gewinn aus Veräusserung von Anlagevermögen | 3'704            | 6'586            |
| Ausserordentlicher Aufwand                 | 0                | 0                |
| Ausserordentlicher Ertrag                  | 516'375          | 431'654          |
| Steuern                                    | -68'177          | -48'451          |
| <b>Jahresgewinn</b>                        | <b>2'804'057</b> | <b>2'700'730</b> |

# Geldflussrechnung

|                                                   | 2016             | 2015             | Ver-<br>änderung |
|---------------------------------------------------|------------------|------------------|------------------|
|                                                   | CHF              | CHF              | CHF              |
| Jahresgewinn                                      | 2'804'057        | 2'700'730        | 103'327          |
| Abschreibungen auf Positionen des Anlagevermögens | 2'720'617        | 2'557'446        | 163'171          |
| Wertberichtigungen Finanzanlagen / Beteiligungen  | 830'000          | 646'560          | 183'440          |
| Gewinn aus Veräusserung von Anlagevermögen        | -3'704           | -6'586           | 2'882            |
| <b>Cashflow vor Veränd. Nettoumlaufvermögen</b>   | <b>6'350'970</b> | <b>5'898'150</b> | <b>452'820</b>   |

## Veränderungen bzw. Bildungen und Auflösungen

|                                                  |                  |                  |                  |
|--------------------------------------------------|------------------|------------------|------------------|
| Forderungen aus Lieferungen und Leistungen       |                  |                  |                  |
| gegenüber Dritten                                | -570'443         | 860'791          | -1'431'234       |
| gegenüber Beteiligter                            | 190'927          | -330'993         | 521'920          |
| gegenüber Beteiligungen                          | -22'264          | -51'875          | 29'611           |
| Übrige kurzfristige Forderungen                  | 9'620            | -21'844          | 31'464           |
| Vorräte                                          | -12'782          | 6'078            | -18'860          |
| Aktive Rechnungsabgrenzungen                     | 320'397          | 470'358          | -149'961         |
| Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen |                  |                  |                  |
| gegenüber Dritten                                | 88'016           | -317'834         | 405'850          |
| gegenüber Beteiligter                            | -24'000          | -37'460          | 13'460           |
| Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten            | 263'027          | -99'712          | 362'739          |
| Kontokorrent Pensionskasse Dübendorf             | -400'181         | -82'063          | -318'118         |
| Passive Rechnungsabgrenzungen                    | 302'762          | -778'950         | 1'081'712        |
| Bildung Rückstellungen                           | 2'800'000        | 2'000'000        | 800'000          |
| Auflösung Rückstellungen                         | -135'161         | -1'097'076       | 961'915          |
| <b>Geldfluss aus Geschäftstätigkeit</b>          | <b>9'160'888</b> | <b>6'417'570</b> | <b>2'743'318</b> |

|                                            |                   |                   |                 |
|--------------------------------------------|-------------------|-------------------|-----------------|
| Investitionen in Sachanlagen               | -4'224'966        | -4'357'610        | 132'644         |
| Devestition Sachanlagen                    | 3'704             | 6'586             | -2'882          |
| Investitionen in Kapitalanlagen            | -440'000          | -188'000          | -252'000        |
| Devestition Kapitalanlagen                 | 0                 | 0                 | 0               |
| <b>Geldfluss aus Investitionstätigkeit</b> | <b>-4'661'262</b> | <b>-4'539'024</b> | <b>-122'238</b> |

|                                             |                 |                 |          |
|---------------------------------------------|-----------------|-----------------|----------|
| Dividendenauszahlung                        | -360'000        | -360'000        | 0        |
| <b>Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit</b> | <b>-360'000</b> | <b>-360'000</b> | <b>0</b> |

|                                         |                  |                  |                  |
|-----------------------------------------|------------------|------------------|------------------|
| <b>Veränderung der flüssigen Mittel</b> | <b>4'139'626</b> | <b>1'518'546</b> | <b>2'621'080</b> |
|-----------------------------------------|------------------|------------------|------------------|

|                                   |                   |                   |                  |
|-----------------------------------|-------------------|-------------------|------------------|
| <b>Flüssige Mittel per 01.01.</b> | <b>11'809'787</b> | <b>10'291'241</b> | <b>1'518'546</b> |
| Veränderung der flüssigen Mittel  | 4'139'626         | 1'518'546         | 2'621'080        |
| <b>Flüssige Mittel per 31.12.</b> | <b>15'949'413</b> | <b>11'809'787</b> | <b>4'139'626</b> |

# Anhang zur Jahresrechnung 2016

## 1. Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze, soweit diese nicht vom Gesetz vorgeschrieben sind

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss Bestimmungen des Schweizer Rechnungslegungsrechtes erstellt. Die wesentlichen angewandten Bewertungsgrundsätze, welche nicht vom Gesetz vorgeschrieben sind, sind nachfolgend beschrieben.

### Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie die übrigen Forderungen werden zu Nominalwerten bilanziert. Auf diese Werte werden individuelle Einzelwertberichtigungen vorgenommen. Die Forderungen für den Bau und Betrieb werden pauschal um 5% wertberichtigt.

### Rechnungsabgrenzung

Der Aufwand und Ertrag aus Energie-/Signallieferungen wird auf das hydrologische Jahr (01.10. – 30.09.) abgegrenzt.

### Vorräte

Die Vorräte sind zu Einstandspreisen bewertet.

Von diesem Wert ist eine Wertberichtigung von 35% abgezogen.

### Sachanlagen

- Tiefbauten für den Bau der Versorgungsnetze bis CHF 20'000 werden in der Regel nicht aktiviert.
- Geräte und Anlagen mit einem Beschaffungswert unter CHF 5'000 werden nicht aktiviert.
- EDV-Programme werden nicht aktiviert.
- Anlagenzugänge werden zu Anschaffungs- bzw. Herstellkosten bilanziert. Auflösungen von Rückstellungen werden direkt mit den Anlagezugängen verrechnet.
- Die Anlagen werden degressiv abgeschrieben.
- Für die Abschreibung der Versorgungsnetze und Anlagen werden die Ansätze gemäss «Merkblatt A 1995 Elektrizitätswerke» der eidg. Steuerverwaltung angewendet. Diese werden auch für die Erdgasversorgung und für die Radio- und Fernsehsignalversorgung angewendet.
- Das Werkgebäude inkl. Lagerhalle und Werkstätte wird mit 6% abgeschrieben.
- Für die Anlagenbuchhaltung (BEBU/Spartenrechnung) werden die branchenüblichen Abschreibungsansätze verwendet.

### Finanzanlagen

Finanzanlagen (Beteiligungen und Darlehen) werden prinzipiell im Anschaffungszeitpunkt mit 50% des Anschaffungswertes wertberichtigt. Weitergehende Wertberichtigungen erfolgen nach betriebswirtschaftlicher notwendiger Berücksichtigung.

### Rückstellungen

Rückstellungen werden nach dem Vorsichtsprinzip gebildet, d.h. Rückstellungen werden angesetzt sofern eine Verpflichtung zur Investition wahrscheinlich ist. Falls solche Investitionsprojekte sich als nicht notwendig erweisen, sind diese Rückstellungen als stille Reserven zu betrachten bzw. aufzulösen.



## 2. Angaben, Aufschlüsselungen und Erläuterungen zur Jahresrechnung

### Aktive Rechnungsabgrenzung

Darin enthalten sind, wie im Vorjahr, der Einkauf für Strom, Netznutzung und Erdgas, für die Periode vom 1.10. – 31.12., 1. Quartal hydrologisches Folgejahr.

### Finanzanlagen

Unter den Finanzanlagen ist eine Unterbeteiligung über die SN Energie an der Terravent AG von CHF 2'933'000 (Vorjahr CHF 2'493'000) bilanziert. Diese beinhaltet ein Darlehen mit Rangrücktritt von CHF 2'493'000 (Vorjahr CHF 2'053'000). Zugesicherter Anteil CHF 3 Mio, voll einbezahlt. Die Finanzanlagen sind zu 92% (Vorjahr 75%) wertberichtigt.

### Wesentliche Beteiligungen

| Beträge in CHF                                                  | Kapital       | Beteiligungsanteil | Anteil /Stimmen |       |
|-----------------------------------------------------------------|---------------|--------------------|-----------------|-------|
|                                                                 |               |                    | 2016            | 2015  |
| Erdgas Regio AG, Rapperswil SG                                  | 26'293'000.00 | 1'870'000.00       | 7.11%           | 7.11% |
| Sysdex AG, Dübendorf                                            | 700'000.00    | 50'000.00          | 7.14%           | 7.14% |
| enera ag in Liquidation, Zürich*                                | 233'300.00    | 23'310.00          | 10%             | 10%   |
| Glatt Elektrosicherheit GmbH, Dübendorf<br>(Tochterunternehmen) | 20'000.00     | 19'000.00          | 95%             | 95%   |

\* vollständig wertberichtigt.

Im Berichtsjahr fanden keine wesentlichen Änderungen der Beteiligungen statt.

### Sachanlagen

| Beträge in CHF             | Buchwert<br>31.12.2015 | Veränderung*<br>2016 | Abschreibung<br>2016 | Buchwert<br>31.12.2016 |
|----------------------------|------------------------|----------------------|----------------------|------------------------|
| Versorgungsnetz EW         | 15'378'098             | 1'559'902            | 1'546'032            | 15'391'968             |
| Versorgungsnetz Gas/ Wärme | 2'328'110              | 1'285'238            | 259'509              | 3'353'839              |
| Versorgungsnetz RF         | 2'082'537              | 729'876              | 493'571              | 2'318'842              |
| Werkgebäude                | 3'819'703              | 0                    | 234'395              | 3'585'308              |
| Grundstücke                | 1'760'000              | 0                    | 0                    | 1'760'000              |
| Mobilien                   | 243'369                | 228'110              | 187'110              | 284'369                |
| Anlagen im Bau             | 916'271                | -650'145             | 0                    | 266'126                |
| <b>Total</b>               | <b>26'528'088</b>      | <b>3'152'981</b>     | <b>2'720'617</b>     | <b>26'960'452</b>      |

| Beträge in CHF             | Buchwert<br>31.12.2014 | Veränderung*<br>2015 | Abschreibung<br>2015 | Buchwert<br>31.12.2015 |
|----------------------------|------------------------|----------------------|----------------------|------------------------|
| Versorgungsnetz EW         | 14'734'495             | 2'207'581            | 1'563'978            | 15'378'098             |
| Versorgungsnetz Gas/ Wärme | 2'439'908              | 78'357               | 190'155              | 2'328'110              |
| Versorgungsnetz RF         | 1'940'600              | 535'188              | 393'251              | 2'082'537              |
| Werkgebäude                | 4'070'740              | 0                    | 251'037              | 3'819'703              |
| Grundstücke                | 1'760'000              | 0                    | 0                    | 1'760'000              |
| Mobilien                   | 314'915                | 87'479               | 159'025              | 243'369                |
| Anlagen im Bau             | 465'112                | 451'159              | 0                    | 916'271                |
| <b>Total</b>               | <b>25'725'770</b>      | <b>3'359'764</b>     | <b>2'557'446</b>     | <b>26'528'088</b>      |

\* inkl. Auflösung von Rückstellungen

### Passive Rechnungsabgrenzung

Darin enthalten sind, wie im Vorjahr, der Verkauf für Strom, Netznutzung und Erdgas, für die Periode vom 1.10. – 31.12., 1. Quartal hydrologisches Folgejahr.

### Verbindlichkeit gegenüber Vorsorgeeinrichtungen

Pensionskasse der Stadt Dübendorf CHF 166'787 (Vorjahr CHF 566'968).

### Rückstellungen

Analog dem Vorjahr sind darin enthalten Rückstellungen für Risiken und Sonderaufwendungen im Zusammenhang mit der Liberalisierung des Energiemarktes.

Ebenfalls enthalten sind Rückstellungen für FTTH (Fibre to the Home).

### Kapital- und Ertragssteuern

Steuerbefreiung von der Staatssteuer, den allg. Gemeindesteuern sowie von der Direkten Bundessteuer für die Geschäftsbereiche Elektrizitäts-, Gas- und Wärmeversorgung.

### Ausserordentlicher Ertrag

Analog dem Vorjahr handelt es sich im wesentlichen um Rückvergütungen der Erdgas Regio AG, die das Vorjahr betreffen. Zusätzlich wurde unter dieser Position eine Auflösung einer Rückstellung verbucht.

## 3. Weitere Angaben

Die Glattwerk ist eine Aktiengesellschaft mit Sitz in Dübendorf. Die Stadt Dübendorf ist Alleinaktionärin. Am 31. Dezember 2016 waren bei der Glattwerk AG 67 Mitarbeitende, davon 6 Lernende, beschäftigt. Dies entspricht einem Vollzeitäquivalent von 58.37 (Vorjahr 56.06) Mitarbeitenden.

### Risikobeurteilung

Der Verwaltungsrat hat sich auf Grund einer unternehmensspezifischen Risikoanalyse mit den wesentlichen Risiken auseinandergesetzt und soweit notwendig, erforderliche Massnahmen definiert.

### Stille Reserven

Im Berichtsjahr wurden netto stille Reserven im Umfang von CHF 1'110'703 aufgelöst (Vorjahr CHF 1'370'319).

### Honorar Revisionsstelle

CHF 19'845 (Vorjahr CHF 19'400) nur Revisionskosten, keine anderen Dienstleistungen enthalten.

### Lagebericht

Die nach Artikel 961c OR geforderten Angaben sind in der Jahresrechnung und im Geschäftsbericht enthalten.

### Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Nach dem Bilanzstichtag 31.12.2016 sind keine Ereignisse eingetreten, die erwähnenswert sind. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag wurden bis zum 03.03.2017 berücksichtigt. An diesem Datum wurde die Jahresrechnung für die Bilanzerstellung vom zuständigen Organ der Glattwerk AG genehmigt.

Gewinnverwendung in CHF (Antrag des Verwaltungsrates),

vorbehältlich der Genehmigung durch die Generalversammlung:

|                                                 | 2016      | 2015      |
|-------------------------------------------------|-----------|-----------|
| 6% Dividende an die Stadt Dübendorf             | 360'000   | 360'000   |
| Einlage in die gesetzliche Gewinnreserve        | 20'000    | 20'000    |
| Einlage in die beschlussmässigen Gewinnreserven | 2'400'000 | 2'300'000 |
| Gewinnvortrag auf neue Rechnung                 | 74'443    | 50'386    |
| Bilanzgewinn                                    | 2'854'443 | 2'730'386 |

# Bericht der Revisionsstelle



## ***Bericht der Revisionsstelle an die Generalversammlung der Glattwerk AG Dübendorf***

### ***Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung***

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung der Glattwerk AG bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung, Geldflussrechnung und Anhang (Seiten 18 bis 23) für das am 31. Dezember 2016 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

#### ***Verantwortung des Verwaltungsrates***

Der Verwaltungsrat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Verwaltungsrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

#### ***Verantwortung der Revisionsstelle***

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

#### ***Prüfungsurteil***

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2016 abgeschlossene Geschäftsjahr dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.



### ***Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften***

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG) und die Unabhängigkeit (Art. 728 OR) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrates ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Ferner bestätigen wir, dass der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht und empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

PricewaterhouseCoopers AG



Oliver Kuntze  
Revisionsexperte  
Leitender Revisor



Naomi Hürzeler  
Revisionsexpertin

Bern, 3. März 2017

# Organe der Gesellschaft

## Verwaltungsrat

gewählt bis

**Felix Zumbach**, Präsident  
Dr. oec. publ.

2018

**Martin Bäumle**, Vertreter Stadtrat Dübendorf  
dipl. Chemiker ETH, Atmosphärenwissenschaftler

2018

**Jürgen Besmer**, Vertreter Stadtrat Dübendorf, Vize-Präsident  
Bauführer

2018

**Peter Dietrich**  
Experte in Rechnungslegung und Controlling

2018

**Hans Rudolf Hagmann**  
dipl. El. Ing. ETH

2018

**Anita Wymann**  
lic. jur.

2018

## Revisionsstelle

**PricewaterhouseCoopers AG, Bern**

## Geschäftsleitung

**Fabian Nager**, dipl. El.-Ing. HTL  
Geschäftsführer, Vorsitzender der Geschäftsleitung

**Monika Schütz**  
Leiterin Administration und Verrechnung

**Markus Holliger**, dipl. Elektrotechniker TS  
Leiter Elektrizitätsversorgung

**Urs Tremp**, dipl. Elektroinstallateur  
Leiter Haustechnik, Stellvertretender Vorsitzender der Geschäftsleitung

**Markus Thoma**, dipl. Sanitärinstallateur  
Leiter Erdgas- und Wärmeversorgung

**Bruno Alluisetti**, dipl. El.-Ing. HTL  
Leiter Telekommunikation



## Pensionierung Markus Gautschi

Markus Gautschi: Anlässlich seines letzten Arbeitstages bei der Glattwerk AG musste der ehemalige Geschäftsführer seine Fähigkeiten noch einmal unter Beweis stellen.



*Aufmerksam verfolgen die Mitarbeiter und Geladenen das Geschehen*

## Pensionierung Markus Röhr



*Sichtlich gut gelaunt geniesst Markus Röhr seinen letzten Arbeitstag*



Markus Röhr, regelmässiger Teilnehmer am GP Dübendorf und Radrennfahrer, durfte an seinem letzten Arbeitstag zusammen mit dem Bereichsleiter den morgendlichen Arbeitsweg auf einem Tandemvelo zurücklegen. Ob die zusätzliche hintere Antriebskraft genutzt wurde, konnte nicht verifiziert werden.

## Glattwerk AG

Usterstrasse 111  
8600 Dübendorf

Telefon 044 801 68 11  
Fax 044 801 68 33

[www.glattwerk.ch](http://www.glattwerk.ch)  
[info@glattwerk.ch](mailto:info@glattwerk.ch)

